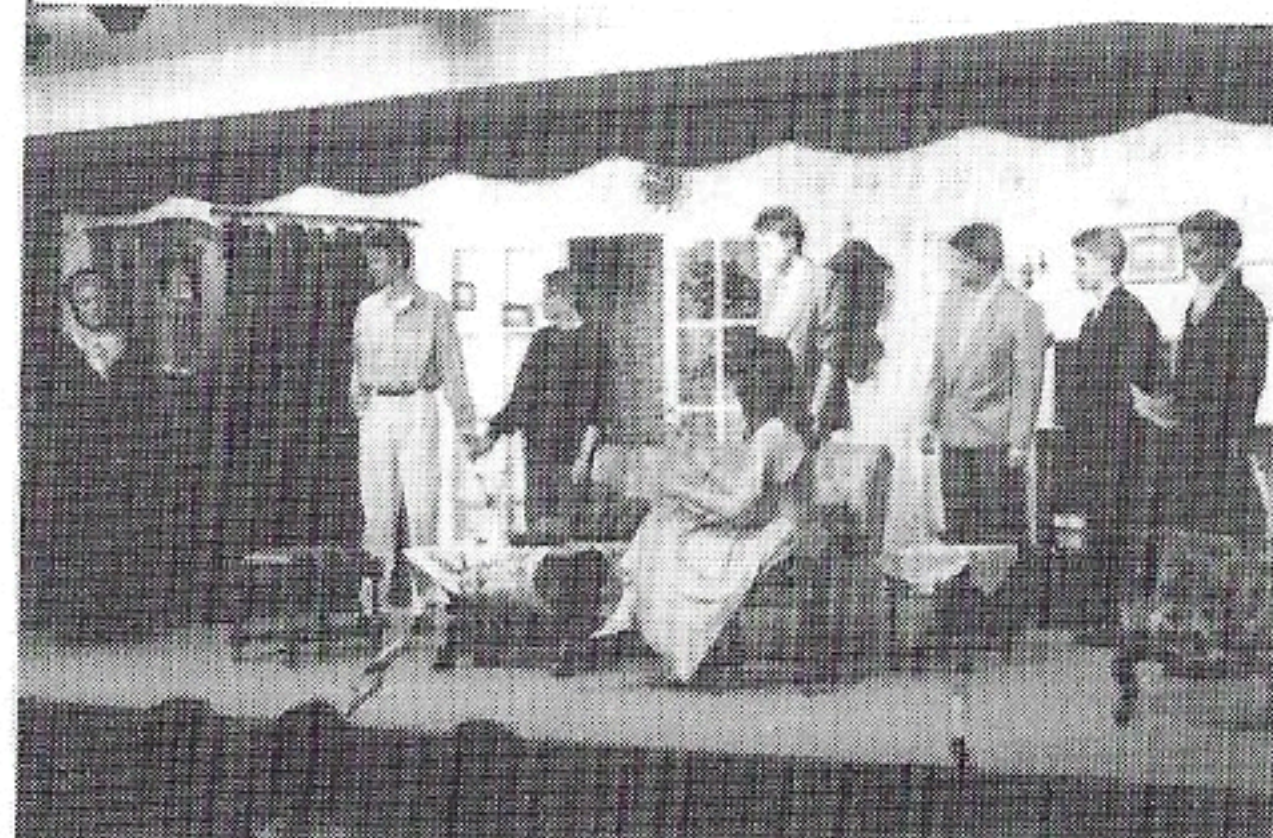
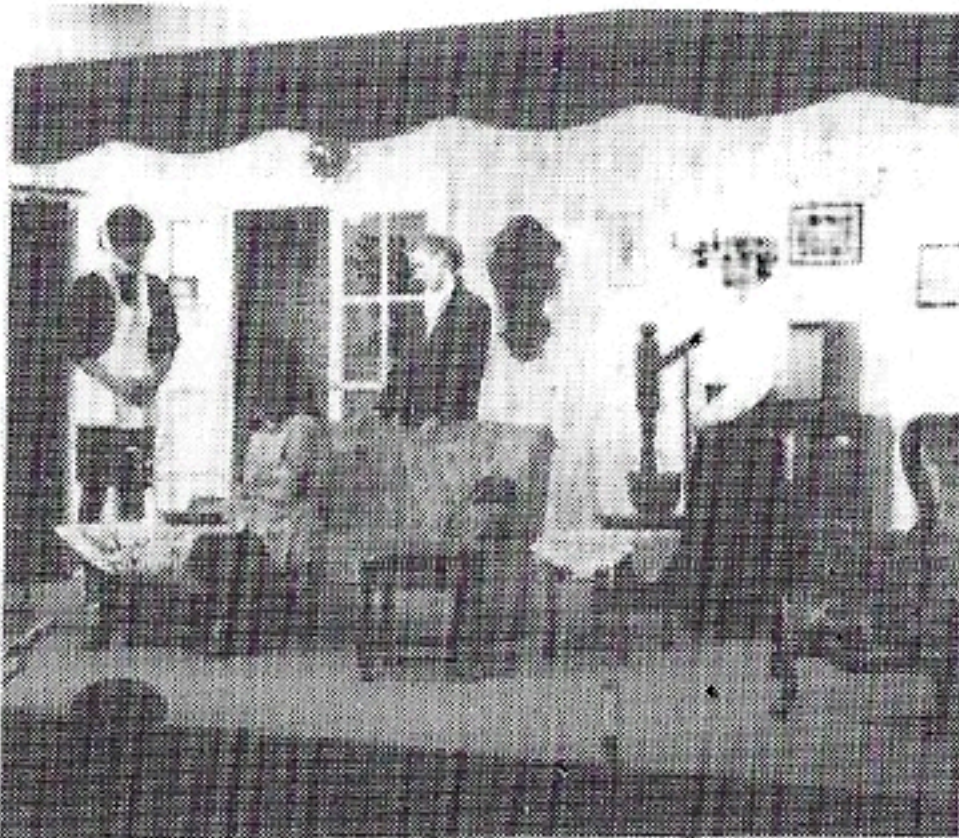




1988 - "Die liebe Familie"



KOLPING



1989

DER TRAUSCHEIN

Ephraim Kishon
- satirische Komödie -

THEATERGRUPPE
der Kolpingsfamilie
gegr. 1978



Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich e.V.

Die Theatergruppe
der KOLPINGSFAMILIE ST. MAURITIUS KÄRLICH E. V. spielt

Der Trauschein (The Licence)

Komödie in zwei Akten von Ephraim Kishon
Deutsch von Helmut Castagne

Personen und ihre Darsteller:

<i>Daniel Brozowsky,</i> <i>ein selbständiger Klempnermeister</i>	Hermann Emmerich
<i>Ella, seine Frau</i>	Gabi Stock
<i>Vicky, ihre Tochter, Studentin</i>	Claudia Stock
<i>Robert Knoll,</i> <i>Vickys Verlobter</i>	Horst Häring
<i>Bunky,</i> <i>Mitglied des Kibbuz Einot</i>	Jörg Brockhoff
<i>Rose Hürlemann, Witwe,</i> <i>Nachbarin der Brozowskys</i>	Marion Schaust

Inszenierung: Friedrich Stock mit
Gerd Cichlinski

Bühnenbild u. Bühnenbau:	Engelbert Stock	Masken:	Claudia Stock
Tontechnik u. Beleuchtung:	Michael Reez	Requisite:	Marion Schaust
Toneinblendung:	Thomas Weber	Souffleusen:	Angelika Baer und Stephanie Stock

Spieldauer ca. 2 Stunden - Pause nach dem ersten Akt

Aufführungsrechte: DEUTSCHER THEATERVERLAG WEINHEIM

Unsere neue Produktion - Zum Inhalt des Stückes

Ella und Daniel Brozowsky sind seit 25 Jahren verheiratet und leben in Israel. Tochter Vicky will ihren Robert heiraten, doch der - Bürokrat und Muttersöhnchen in einem - möchte erst einmal den Trauschein der Brauteltern sehen. Da dieser nicht aufzufinden ist und Daniel und Ella sich gar nicht mehr so sicher sind, ob sie ihre Ehe überhaupt formell begründet haben, bricht ein handfester Ehekrach aus, man will sich trennen. Da taucht Bunky auf, ein vitaler, unkomplizierter Bursche ...

Kishon zeigt in seiner mit Ironie sprühenden satirischen Komödie den eskalierenden Verlauf eines Ehestreites und dessen "glückliche" Beilegung. Im Streit wirft man sich gegenseitig alle Fehler vor, und 25 Jahre Gemeinsamkeit sind plötzlich nichts mehr. Beide wollen nun gar nicht mehr verheiratet sein; frei sein vom Joch der Ehe bedeutet Freiheit im Alltag. Danach sehnen sich Ella und Daniel. Doch so ganz ernst gemeint ist das von keiner Seite. Jeder erwartet nur, daß der andere klein beigt.

Unsere abendfüllenden Produktionen in den letzten 5 Jahren:

1984 "Der kerngesunde Kranke" - Lustspiel von Peter Pflug
(nach Molière - 5 Aufführungen, rund 1000 Zuschauer),
1985 "Drei Männer im Schnee" - Lustspiel von Erich Kästner
(Bearbeitung - 8 Aufführungen, über 1500 Zuschauer),
1986 "Arsen und Spitzenhäubchen" - Komödie v. J. Kesselring
(Bearbeitung - 10 Aufführungen, über 1800 Zuschauer),
1987 "Die Mausefalle" - Kriminalstück von Agatha Christie
(8 Aufführungen, rund 1500 Zuschauer),
1988 "Die liebe Familie" - Lustspiel von Felicity Douglas
(bearb. zur Parodie auf triviale Fernsehunterhaltungsserien - 9 Aufführungen, rund 1700 Zuschauer).

Unser Spielplan 1989 - "Der Trauschein" von Kishon

Ostersonntag, 26.03.89, 20 Uhr	Samstag, 01.04.89, 20 Uhr
Ostermontag, 27.03.89, 20 Uhr	Sonntag, 09.04.89, 19 Uhr
Mittwoch, 29.03.89, 15 Uhr	Samstag, 15.04.89, 20 Uhr
Donnerstag, 30.03.89, 18 Uhr	Samstag, 22.04.89, 20 Uhr

Alle Aufführungen finden statt im Pfarrsaal unter der Kirche St. Mauritius Kärlich, Kirchstraße, Mülheim-Kärlich.

Anfragen: Tel. (0 26 30) 24 73 - Karten erhältlich ab 06.03.89 bei der Raiffeisenbank Kärlich EG und an der Abendkasse.